

Inv. Nr.	4700_P_2006-2
alte Nr.	
Objekt	Dorfschelle 2-2006
Objekttyp	Zeitung
Datierung	Juni 2006
Material/Technik	Papier, 140 g/m ² , Druck auf DIN A4
Maße	H 297 mm; B 420 mm; 14 Seiten
Hersteller/Künstler	Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V.
Herstellungsort	Bad Bodendorf
Verw./Fundort	Heimatarchiv
Beschreibung	<p>Vier mal jährlich wurden vom Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V. die Dorfschelle an alle Haushalte im Ort kostenlos verteilt. In dieser Zeitung wurde von aktuelle Ereignisse in den letzten drei Monaten berichtet. Aber auch über historisches aus der Vergangenheit war Thema der Zeitung. Auf besondere Ereignisse im in den folgenden 3 Monaten machten die Zeitung mit Artikeln und dem Veranstaltungskalender aufmerksam. Im Großen und Ganzen belebte die Zeitung das Dorfgeschehen und führte dazu bei das viele Veranstaltungen im Dorf gut besucht wurden.</p> <p>Finanziert wurde die Zeitung duch Werbeanzeigen von Unternehmen im Ort oder Unternehmen, die mit dem Ort verbunden waren.</p>
Beschriftung	<p>Vorderseite: Große Überschrift: Die Dorfschelle; Kleine Überschrift: Notizen für Bürger und Freunde Bad Bodendorfs, Herausgeben Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf</p> <p>Hauptthema: Die schönste Nebensache der Welt..... Bild B-Jugend des JGV</p> <p>Artikel:</p> <p>S 3: Tourismus belebt das Dorf - Der Verein Kur und Touristik hat sich neu formiert (Knorr, Bernhard)</p> <p>S 3: Die Schule präsentierte Natur und Kultur (Knorr, Bernhard)</p> <p>S 5: Dr Richard Loy übernahm die Praxis Dr Stähler (Knorr, Bernhard)</p> <p>S 5: Ihr Name steht für Gleichberechtigung Renate Lüdtkke hat sich unter den Schützen im rhein-Ahr-Gebiet einen Namen gemacht (Simons, Anton)</p> <p>S 7: Radios im Archiv (Knorr, Bernhard)</p> <p>S 7: „Fuchs und Hase wünschen sich hier schon lange nicht mehr gute Nacht“ Interview mit Jagdpächter Jürgen Kindgen (Simons, Anton)</p> <p>S 9: 12. Weinfest – Glück gehabt! (Knorr, Bernhard)</p> <p>S 10: Maranatha aktuell (Maravilla Ahrhotel, Sommerfest) (Knorr,</p>

	Bernhard)
	S 11: Das Heimatarchiv stellt sich vor (Knorr, Bernhard)
	S 11: Bad Bodendorfer Internetauftritt in Arbeit (Knorr, Bernhard)
	S 11: Bodendorfer Schöffenliste (Seel, Karl-August)
Provenienz	Die Dorfschelle wurde erstmals im März 1998 mit der Monatsnummer 2/1998 herausgegeben und ersetzte die vom aufgelösten Kurverein veröffentlichten Kurnachrichten.
Klassifikation	K1 Schriftgut Pressedokumentationen Zeitungen
Schlagwörter	Junggesellen Fußball Tourismus Kur und Tourismus Schule Zahnarzt Schützen Schützenkönigin Bad Bodendorf Kretiv Archiv Ausstellung Jagdgenossenschaft BBB Blumenschmuck Wettbewerb Weinfest Kirmes Maranatha Schöffeneid Heimatarchiv Internet
Literatur	In einer Datei sind alle Autoren von Berichten und Unternehmen die Gewerbeanzeigen in dieser Ausgabe schalteten zusammengestellt.
Erwerb von	Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf
Straße	Saarstraße 1
Land PLZ Ort	D - 53489 Bad Bodendorf
Erwerbsart	Stammeinlage; Erwerbsdatum 06/2006; Preis 0,00 EUR
Abbildung	
Standort	Schrank 3, links
Erhaltung	sehr gut
Zustand	
Bemerkungen	
bearbeitet von	; am 31.12.2020; Abteilung



Die Dorfschelle

NOTIZEN FÜR
BÜRGER UND FREUNDE BAD BODENDORFS

HERAUSGEBER: HEIMAT- UND BÜRGERVEREIN BAD BODENDORF E.V.

Heft Nr. 2/2006

2. Quartal Juni 2006

Die schönste Nebensache der Welt...

...ist zur Zeit offensichtlich fast zur größten Hauptsache aufgestiegen, der „König Fußball“. Die alten Römer konnten wohl kaum erahnen, wie sehr sie mit der Erfindung dieses harmlose Ballspiels 2000 Jahre später die Welt zeitweise quasi auf den Kopf stellen würden. Genauso wenig dürfte es den Schülern jenes Braunschweiger Gymnasiums, die diese Sportart 1874 auf deutschem Boden zum ersten Male ausübten, bewusst gewesen sein, dass sich 140 Jahre später von der Bundesliga bis hinab zu etwa den Bambinis eines SC Bad Bodendorf ein quasi undurchdringlicher Dschungel von Fußballmannschaften über das Land ziehen würde. Steht heutzutage eine Fußball - WM. ins Haus, wird unser Erdball praktisch zum Fußball, und die Menschheit wird vom Fußballfieber

erfasst, ohne allerdings ernsthaft zu erkranken. Besonders stark tritt in diesen Tagen ein „Wir-Gefühl“ zu Tage. „Wir werden Weltmeister!“, „wir fliegen nach der Vorrunde raus“, „uns kannste in der Pfeife...“. Nun, wenn ein Günter Netzer in dieser Art kommentiert, so ist das ja noch zu verstehen, schließlich hat er ja selber mal mitgespielt, und bei seinen tiefgründigen Spielanalysen wird einem darüber hinaus endlich klar, warum Fußball mit dem Kopf gespielt wird. Eines ist jedenfalls sicher, ohne Fußball wäre die Welt schon um einiges ärmer. Also, genießen wir die WM, vielleicht in froher Runde vor einer der Großleinwände in unserem Dorf, da könnte bei der schönsten Nebensache der Welt noch ein richtig schönes „Wir-Gefühl“ aufkommen. Eine schöne WM wünscht **Ihre Redaktion**



Sie können zwar keine Weltmeister werden, die B-Jugend der JSG Bad Bodendorf, aber sie hat gute Chancen in diesem Jahr in die Rheinland-Liga aufzusteigen.